

Gerrit Engelke (1890-1918)

Tehura sitzt am Strand und singt

Mein Vater ist ein Haura –Mann,

Ohi –

Der muß die Muscheln glätten.

Er fischt sie auch

5 Und reiht sie auf,

Er macht die schönen Ketten

Und hängt noch bunte Fäden dran,

Ohi –

Wenn heut Nacht, wenn heut Nacht,

10 Ohi –

Die Blumen aufwärts schweben,

Am Himmel blühn

Und silbern glühn – –

Muß ich die Augen heben

15 Ich weiß, Totinge wacht – –

Ohi –

Mein Vater sagt, er kommt noch nicht.

Ohi –

Ich muß noch lange warten,

20 Ich war noch klein,

Muß schöner sein;

Wenn unser Baum im Garten

Erst groß, und man die Nüsse bricht,

Ohi:

25 Dann kommt vom fernen Inselland,

Ohi!

Dann kommt, dann kommt Totinge

Im Baumkanu!

Totinge du – –

30 Dann steh ich auf und singe,

Und du faßt lachend meine Hand!

Ohi!

(131 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/engelke/gedichte/chap123.html>